



Petition 139520

Pflegeversicherung -Leistungen - 10 Tage Sonderurlaub im Jahr für pflegende Eltern

Text der Petition	<p>Mit der Petition wird gefordert, dass pflegende Eltern 10 Tage Sonderurlaub im Jahr erhalten. Diese Tage sollen den Eltern ermöglichen, Termine mit ihren Kindern bei Ärzten, Therapeuten oder im Sanitätshaus wahrzunehmen. Voraussetzung ist ein Pflegegrad des Kindes. Der Sonderurlaub soll allen Eltern, die einer Erwerbstätigkeit nachgehen, die Möglichkeit geben, Fehlzeiten bei der Arbeit ausgleichen zu können und richtet sich an Angestellte genauso wie an Selbstständige und Freiberufler.</p>
Begründung	<p>Wir sind die Eltern, die berufstätig sind UND ein Kind mit Pflegegrad haben, also diejenigen, die das Pflegesystem in Deutschland Tag für Tag entlasten - aber dafür kaum entlastet werden. Dabei sind wir es, die nicht mehr können. Wir sind die, die tags wie nachts Medikamente geben, die Sauerstoffsättigung checken, Verbände, Kanülen und Windeln wechseln. Wir sind die, die mehrmals im Monat zu Arztterminen fahren, die mitunter weit entfernt liegen. Die zu Therapien begleiten, mit ins Krankenhaus fahren, bei der Reha die Pflege übernehmen. Wir sind die, die regelmäßig Rezepte und Verordnungen besorgen müssen. Wir sind die, die ständig bei der Arbeit fehlen, weil wir Termine mit unseren Kinder wahrnehmen - und davon haben sie meist genügend. Oder wir verzichten darauf, aus Angst um unsere Jobs. Es sind die Kinder, die dafür am Ende den Preis bezahlen - weil sie weniger gefördert werden oder eine minderwertige Hilfsmittelversorgung bekommen. Das darf so nicht weitergehen! Deshalb fordern wir den Gesetzgeber auf, uns berufstätige pflegende Eltern mit zehn Tagen staatlich finanziertem Sonderurlaub im Jahr, an denen wir Termine wahrnehmen können, für die wir sonst bei der Arbeit fehlen. Oder die wir oft in unseren Erholungsurlaub legen. Keiner von uns hat sich diese Situation ausgesucht, und sie ist eine Belastung. Es ist an der Zeit, dass auch wir endlich entlastet werden - und unsere Arbeit dadurch sichtbar gemacht und wertgeschätzt wird.</p>